

Burgenländisches Volksliedwerk
7000 EISENSTADT
SCHLOSS ESTERHAZY

Sig.: SZT - / /

Singet und freut euch ihr Christen all

BURGENLÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV
208 / 48

1. Singet und freut euch ihr Christen all * und lobet Gott mit Freuden Schall, * thut ihm all' Ehr' erweisen; * danket ihm All' in dieser Stund, * betet ihn an mit Herz und Mund * thut ihn loben und preisen. * Singet, klinget, * thut psallieren, jubiliren, * Gott mit Freuden, * heut all' Traurigkeit vermeiden.

2. Denn heut ist uns nun anserkorn, * der König Himmels und Erd geboren, * in unserm Fleisch gekleidet; * von Maria der Jungfrau rein, * ein wunderschönes Kindlein, * welches für uns wird streiten, * und den höllischen Feinde binden * überwinden und zerstören * und uns allen das Heil erwerben.

3. Heut ist die glücklichste Nacht * welche hat viel Freuden gebracht * allen Völkern auf Erden; * heute freuet sich Sanct Josef da * mit der Jungfrauen Maria * welche für Freuden thäten * das Kindlein — Jesulein liebekosen * unverdrossen * und verehren * als ihren Schöpfer und Herren.

4. Heut hat sich nun erfreuet dann * Gott der Vater in's Himmels Thron, * als er thäte anschauen seinen lieben Sohn nackt und bloß, * welcher zuvor in seiner Schooß, * geruhet hat ohne Schmerzen. *

Gott der Sohn freut sich nun, * daß er worden war geboren * für uns Armen * dann sehr groß war sein Erbarmen.

5. Es war auch zu gleicher Weis' * erfreuet Gott der heilig' Geist * über das Kindlein schöne; * es frohlocken die Cherubim * über das Kindlein welches schien * glänzet als wie die Sonne. * O mein Jesulein laß deine Strahlen * scheinen Allen * in unsere Herzen, * und treib daraus allen Schmerzen.

6. Es freuen sich alle Engels Chör, * singet Gott in der Höh' sei Ehr, * Friede den Menschen auf Erden; * den Hirten brachten sie große Freud, * welche sich gleich mit Fröhlichkeit * sich nach dem Kindlein kehrten; * frohlocketen, lobeten * Gott mit Freuden benedeiten * das schöne Kindlein * welches sie funden in Windlein.

7. Ja Gott hat in der selben Nacht * große Freud und Wunder gebracht, * davon billig zu sagen; * dann die Weinberg zu Engadyn, * in der selben Nacht haben geblüht, * zeitige Trauben tragen; * und dazu zu Rom ist eine Quelle * wie ein Oel * da entsprungen, * in den Fluß Tiber gerunnen.

8. Darum mein Christ sei nur bereit, * wie du mögest zu jeder Zeit * die heilige Nacht zubringen; * opfere dein Herz dem Kindlein, * sammlet allen Kreuz und Leiden dein * es wird gnädig beispringen. * Liebe, übe dich mit Singen, * Lob zu bringen * diesem Kindlein * und erquickten ihm sein Herzlein.

9. Wir danken dir Herr Jesu Christ, * daß du uns Mensch geboren bist, * und von Himmel bist kommen; * Gelobet und gebenedeit * sei Gott Vater in Ewig-

keit, * sammt seinem lieben Sohne; * der heilige Geist
sei gleicher Weis' * hoch gepriesen * Ehr erwiesen *
von uns Allen sammen * in alle Ewigkeit, Amen.